

Anmeldung

Fax: 0221 77 44 51 35
Email schindewolf@germanfashion.net

SEMINAR Umsatzsteuer bei grenzüberschreitenden Sachverhalten
ORT Würzburg
TERMIN 19.06.2019
KOSTEN € 250,- + 19 % MwSt. pro Person: Mitglied **GermanFashion**
 € 390,- + 19 % MwSt. pro Person: Nichtmitglied

Wir melden folgende Mitarbeiter verbindlich zu dieser Veranstaltung an:

_____	_____	_____
Name, Vorname	Name, Vorname	Name, Vorname
_____	_____	_____
Position	Position	Position
_____	_____	_____
Telefon	Telefon	Telefon
_____	_____	_____
Email	Email	Email

UNS IST BEKANNT:

Bei Absagen innerhalb der letzten 7 Tage vor Seminarbeginn muss die volle Seminargebühr berechnet werden.
Bei Absagen 8 bis 14 Tage vor Seminarbeginn müssen wir 50 % der Seminargebühr in Rechnung stellen.
Bitte buchen Sie Ihre Anreise und eventuelle Übernachtungen erst dann, wenn Sie die Teilnahmebestätigung inklusive Rechnung erhalten haben.

Unsere Seminare dienen der Fortbildung und dem persönlichen Austausch. Mit der Anmeldung sind Sie daher damit einverstanden, dass wir Ihren Namen und Ihre Firmenadresse in ein Teilnehmerverzeichnis aufnehmen, das alle Teilnehmer und Referenten dieser Veranstaltung erhalten.

RECHNUNGSANSCHRIFT:

Firmierung

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

FIRMENSTEMPEL UND UNTERSCHRIFT:

An
unsere Mitgliedsfirmen
sowie
Seminarverteiler

Köln, 03.05.2019

Seminar: Umsatzsteuer bei grenzüberschreitenden Sachverhalten

Sehr geehrte Damen und Herren,

die richtige Berechnung, Vereinnahmung und Abführung der Umsatzsteuer ist schon im innerdeutschen Geschäftsverkehr sehr komplex und stellt die Verantwortlichen oftmals vor schwierige Fragen. Noch schwieriger und risikoreicher wird es aber im Exportgeschäft. Schon kleine formale Mängel können dazu führen, dass eine ursprünglich als umsatzsteuerfrei behandelte Lieferung nachträglich mit 19 % belastet wird.

In den letzten Monaten hat die EU eine Reihe sogenannter Quick Fixes veröffentlicht, die zum einen den Umsatzsteuerbetrug eindämmen aber auch eine EU-weit einheitliche Behandlung von Reihengeschäften und Konsignationslagern sicherstellen sollen. Auch im Versandhandel hat die EU Änderungen beschlossen. Dies haben wir zum Anlass genommen, Ihnen in einem Seminar die wichtigsten umsatzsteuerlichen Themen bei grenzüberschreitenden Sachverhalten gebündelt darzustellen und Ihnen Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch untereinander zu geben. Wir werden auch diskutieren, wie Sie Reihengeschäfte frühzeitig erkennen und gestalten können.

Unser Referent, Dr. Matthias Heinrich, beschäftigt sich in der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft PKF Issing Faulhaber Wozar Altenbeck GmbH & Co. KG seit Jahren mit umsatzsteuerlichen Fragestellungen und kennt aus seiner Mandantschaft auch die besonderen Probleme der Bekleidungsindustrie.

Mit freundlichen Grüßen



GermanFashion
Thomas Lange

Themenplan

Umsatzsteuer bei grenzüberschreitenden Sachverhalten

1. GRENZÜBERSCHREITENDE LIEFERUNGEN
 - 1.1. Ort der Leistung bei Lieferungen
 - 1.2. Steuerfreiheit von Ausfuhrlieferungen: Nachweispflichten
 - 1.3. Steuerfreiheit bei Innergemeinschaftlichen Lieferungen – Verschärfung der Nachweispflichten durch die sogenannte Gelangensbestätigung?
 - 1.4. Rechnungstellung, insbesondere Rechnungsbestandteile bei grenzüberschreitenden Leistungen und Ausstellungsfristen

2. GRENZÜBERSCHREITENDE WERKLIEFERUNGEN UND SONSTIGE LEISTUNGEN
 - 2.1. Ort der Leistung bei Werklieferungen (z. B. Ladeneinbauten) und sonstigen Leistungen (z. B. Werbeleistungen)
 - 2.2. Umkehr der Steuerschuldnerschaft (reverse charge) und Umsetzung in der EU

3. VORSTEUERABZUG
 - 3.1. Nachträgliche Rechnungsberichtigungen
 - 3.2. Änderung des Vorsteuerabzugs beim innergemeinschaftlichen Erwerb

4. DAS UMSATZSTEUERLICHE REIHENGESCHÄFT ÜBER DIE GRENZE
 - 4.1. Grundprinzip und Gestaltungsmöglichkeiten
 - 4.2. Reihengeschäfte mit Drittlandsbezug
 - 4.3. gebrochene Lieferungen – BMF-Schreiben vom 07.12.2015
 - 4.4. Nachweispflichten und Erkennen von Reihengeschäften (insbesondere bei abweichender Lieferungs- und Rechnungsadresse)
 - 4.5. Besonderheiten bei Werklieferungen
 - 4.6. Das innergemeinschaftliche Dreiecksgeschäft
 - 4.7. Neue Rechtsprechung des EuGH und des BFH zur Beurteilung von Reihengeschäften und Auswirkungen auf die bisherige Behandlung in Deutschland

5. LAGERMODELLE
 - 5.1. Warenbewegungen bei der Lohnfertigung
 - 5.2. Konsignationslager beim Hersteller
 - 5.3. Konsignationslager im Vertrieb

6. AKTUELLE GESETZESÄNDERUNGEN / RECHTSPRECHUNG / VERWALTUNGSANWEISUNGEN

Geringfügige Änderungen im Veranstaltungsprogramm behalten wir uns vor.

Seminar

Umsatzsteuer bei grenzüberschreitenden Sachverhalten

INHALT	Das Seminar stellt die wichtigsten umsatzsteuerrechtlichen Problemfelder bei grenzüberschreitenden Sachverhalten der Bekleidungsindustrie dar und gibt Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch untereinander. Grundkenntnisse im Umsatzsteuerrecht werden vorausgesetzt.
ZIELGRUPPE	Mitarbeiter aus dem Rechnungswesen, Buchhaltung und Vertrieb
ORT	PKF Issing Faulhaber Wozar Altenbeck GmbH & Co. KG Oeggstraße 2, 97070 Würzburg
TERMIN	Mittwoch, 19. Juni 2019 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
SEMINARKOSTEN	€ 250,- + 19 % MwSt. pro Person für Mitglieder € 390,- + 19 % MwSt. pro Person für Nichtmitglieder
REFERENT	WP/StB Dr. Matthias Heinrich PKF Issing Faulhaber Wozar Altenbeck GmbH & Co. KG, Würzburg